



Jahresbericht des Präsidenten 2022

Liebe Mitglieder, Gönner und Parteifreunde

Mit dem Ausbruch des Kriegs in der Ukraine wird die Weltordnung auf die Probe gestellt. Themen wie Sicherheit, Zuwanderung, massiv höhere Energiekosten und die Teuerung beschäftigen die Bevölkerung. Die Klimahysterie scheint abzuflachen. Die SVP setzt seit Jahren auf eine verlässliche Politik und auf Themen, welche die Bevölkerung beschäftigen. Dies zeigte sich bei den Kantonsratswahlen im Frühjahr 2023. Die SVP konnte in Dietlikon den Wähleranteil um knapp vier Prozent steigern. Es bleibt zu hoffen, dass dieser positive Trend auch im Herbst bei den Nationalrats- und Ständeratswahlen anhält.

Rentenfinanzierung

Die Finanzierung der Altersrenten wird wegen der höheren Lebenserwartung und dem immer engeren Verhältnis zwischen erwerbstätigen Personen und Rentnerinnen und Rentnern zu einer grossen Herausforderung. Die Urnenabstimmung vom 25. September zur Erhöhung des Rentenalters bei den Frauen auf 65 Jahre und der Zusatzfinanzierung mittels Erhöhung der Mehrwertsteuer wurde nur ganz knapp, mit einer Mehrheit von 50.5% angenommen. Mit dieser Minirevision ist die Zukunft der AHV noch lange nicht gesichert. Grosse Finanzierungslücken zeigen sich auch im Bereich der Pensionskassen. Trotzdem fordern die linken Parteien weiter den Ausbau der Rentenleistungen. Dieser Trend muss gestoppt werden. Im Zentrum muss eine langfristig gesicherte Rentenfinanzierung stehen, ohne dass die Staatsquote (Steuern, Abgaben, Sozialversicherungsprämien) dauernd steigt.

Gemeindewahlen 2022

Am 27. März fanden die kommunalen Erneuerungswahlen statt. Edith Zuber wurde mit einem Glanzresultat als Gemeindepräsidentin bestätigt. Karin Theodoracatos-Altwegg wurde neu in die Schulbehörde gewählt. Beat Lüönd wurde als Präsident der RGPK ebenfalls wiedergewählt. Herzliche Gratulation. In umliegenden Gemeinden wurden die SVP-Kandidierenden oft abgestraft, mit einer tiefen Stimmenzahl wiedergewählt oder gar abgewählt. Im Vergleich dazu haben in Dietlikon die SVP-Kandidierenden sehr gute Ergebnisse erzielt.

Allerdings waren die Wahlen nicht sehr intensiv, da nur wenige Vakanzen zu besetzen waren und nur in der Baubehörde mehr Kandidierende angetreten sind, als Sitze zu vergeben waren. Die Suche nach geeigneten Personen, welche sich für ein Behördenamt zur Verfügung stellen, wird in Zukunft eine grosse Herausforderung.

Gemeinde Dietlikon

Im Jahr 2022 fanden lediglich zwei Gemeindeversammlungen statt. Neben den jährlich wiederkehrenden Geschäften (Rechnungen, Geschäftsberichte und Budgets) wurde eine Änderung der Besoldungsverordnung sowie der neue kommunale Richtplan Verkehr (mit Einführung von Tempo 30) genehmigt.

Die finanzielle Situation hat sich für die politische Gemeinde und Schulgemeinde verschlechtert, dies insbesondere wegen wesentlich tieferen Steuereinnahmen bei den juristischen Personen. Glücklicherweise werden die Steuereinnahmen durch den Finanzausgleich bis auf 95% des kantonalen Mittels plafoniert. Auch wenn der Steuerfuss nun in zwei Schritten von 92 auf 102 Steuerprozent angehoben wurde (Schule 6% im 2021, politische Gemeinde 4% im 2022), steigt die Verschuldung wegen den hohen Investitionen massiv an. Das Zinsrisiko bzw. der Zinsaufwand ist wegen der immer höheren Verschuldung nicht zu unterschätzen. Weitere hohe Investitionen im Infrastrukturbereich stehen an (Sanierung Industriestrasse, Folgeinvestitionen SBB Projekt Mehrspur Zürich-Winterthur). Zudem wird die Schule in näherer Zukunft ihre Anlagen erneuern und erweitern müssen.

Urnenabstimmungen 2022

	Parole SVP Dietlikon	Ergebnis Ab- stimmung
Eidgenössische Vorlagen		
Volksinitiative „Ja zum Tier- und Menschenversuchsverbot“	Nein	Nein
Volksinitiative „Ja zum Schutz vor Tabakwerbung“	Nein	Ja
Änderung Bundesgesetz über die Stempelabgaben	Ja	Nein
Bundesgesetz über Massnahmenpaket zugunsten Medien	Nein	Nein
Änderung Filmgesetz	Nein	Ja
Bundesgesetz über die Transplantation von Organen	Nein	Ja
Übernahme EU-Verordnung über Grenz- und Küstenwache	Ja	Ja
Volksinitiative „Keine Massentierhaltung“	Nein	Nein
Bundesbeschluss Finanzierung AHV durch Erhöhung MWST	Ja	Ja
Änderung Bundesgesetz AHV	Ja	Ja
Änderung Bundesgesetz über die Verrechnungssteuer	Ja	Nein
Kantonale Vorlagen		
Änderung Verfassung: Klimaschutz	Nein	Ja
Änderung Verfassung: Stimm- und Wahlrechtsalter 16	Nein	Nein
Kantonales Bürgerrechtsgesetz	Nein	Ja
Volksinitiative „Für eine Elternzeit“	Nein	Nein
Änderung Verfassung: Gegenvorschlag zu Kreislauf-Initiative	Ja	Ja
Volksinitiative „Keine Steuergeschenke für Grossaktionäre“	Nein	Nein
Volksinitiative „Gerechtigkeit, Krankenkassen-Prämienabzug“	Ja	Ja
Gegenvorschlag Gerechtigkeitsinitiative; Änd. Steuergesetz	Ja	Ja
Kommunale und übrige Vorlagen		
keine Urnenabstimmung		

Parteiversammlungen und Veranstaltungen

Der Vorstand hat am 2. Juni seine Mitglieder zur General- und Parteiversammlung sowie am 10. November zu einer Parteiversammlung eingeladen. Die im September geplante Parteiversammlung wurde mangels gewichtigen Traktanden abgesagt.

Der traditionelle Fondueplausch im Januar 2022 musste wegen der Covid-19-Pandemie nochmals abgesagt werden.

Am 27. August hat sich SVP Dietlikon am Dorfmärt wieder mit einem Stand präsentiert. Die öffentliche Präsenz ist wichtig, damit die SVP von der lokalen Bevölkerung wahrgenommen wird.

Am 2. September wurde der jährliche Loorenhöck durchgeführt. Wegen verschiedenen Entschuldigungen fand nur eine geringe Anzahl Personen den Weg zum Loorenhof.

Vorstandssitzungen

An vier Sitzungen hat der Vorstand seine Geschäfte behandelt. Der Vorstand hat wie üblich die Parteiversammlungen und Anlässe vorbereitet. Im Fokus standen die kommunalen Erneuerungswahlen anfangs Jahr sowie die öffentliche Auflage des kommunalen Richtplan Verkehrs.

Mitgliederbewegungen 2022

Austritte Dieter Hierholzer, Bertha Würzler (gest.), Simon Suter, Marc Betschka
Eintritte Willi Franz, Werner Sturzenegger
Bestand per 31.12.2022: 45 Mitglieder

Ich danke zum Schluss meiner Vorstandskollegin und den Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit, Gemeindepräsidentin Edith Zuber und Karin Theodoracatos-Altwegg als Mitglied der Schulbehörde für ihren engagierten Einsatz, Otto Zuberbühler, Toni Calderara und Hans Flach für das Plakatieren und allen Helfern, welche immer wieder einspringen. Mein Dank geht auch an alle Mitglieder und Gönner für das entgegengebrachte Vertrauen.

Beat Lüönd, Präsident